

Ein Top-
Seminar der
G-TEC
Akademie

DIGITALISIERUNG

SEMINAR- EINLADUNG PRAXISTAG BIM

27.11.18 | Kreuztal

PRAXISTAG BIM: ERFAHRUNGEN, EINBLICKE, LÖSUNGEN

Building Information Modeling – für viele ist das noch Theorie und vor allem eine große Herausforderung. Es stellt sich die Frage: Wie lässt sich BIM in der konkreten Praxis für die Planung, Ausführung und Bewirtschaftung von Gebäuden realisieren? Auf dem Praxistag BIM geben Experten Antworten!

Mit dem im Jahr 2015 veröffentlichten „Stufenplan Digitales Planen und Bauen“ fordert das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) die Einführung von IT-gestützten Prozessen und Technologien zur Planung, für den Bau und das Betreiben von Bauwerken. Das Ziel: Nach der Einführungsphase soll BIM-Niveau 1 im Jahr 2020 bei allen neu zu planenden Projekten angewendet werden.

BIM wird Realität. Deshalb gibt der Praxistag BIM aktuelle und differenzierte Einblicke in viele unterschiedliche Aspekte rund um das Thema „Building Information Modeling“. Anhand von Best-Practice-Beispielen werden verschiedene Perspektiven beleuchtet: Was bedeutet BIM für Architekten, Ingenieure, Auftraggeber, Kommunen, Gebäudetechnik und Versicherungen?

Ihr Nutzen

Freuen Sie sich auf einen spannenden Austausch, neue Impulse und Antworten auf Ihre Fragen zum Thema BIM! Sie profitieren von den konkreten Erfahrungen der Referenten und gewinnen anhand unterschiedlicher Anwendungsfälle einen Einblick, wie sich digitales Planen und Bauen in der täglichen Praxis umsetzen lässt. Nutzen Sie den Tag für Networking und erfahren Sie alles Wichtige für die erfolgreiche Weiterentwicklung des Themas BIM in Ihrem Unternehmen.

Praxistag BIM – Themenübersicht

Perspektive Architekten:

- Arbeiten mit BIM: Chancen, Risiken, Strategien
- Digitalisierung der Arbeitsprozesse
- Berichte aus der aktuellen Gremienarbeit

Perspektive Berufshaftpflichtversicherung:

- Neue Grauzonen und Erweiterungen für das BIM-Management
- Patentlösung Projektversicherung?
- Absicherung von Cyber- und Datenschutzrisiken

Perspektive Unternehmen:

- Strategien für die Unternehmens- und Personalentwicklung
- Finanzen: Abrechnung, Investitionen, Controlling
- Perspektiven für Marketing und Kommunikation

Perspektive TGA:

- BIM-Einführung und -Implementierung bei G-TEC
- Modellieren statt zeichnen: Praktische Anwendungsbeispiele
- Exkurs Open BIM vs. Closed BIM

Perspektive Bauherren:

- BIM-Anwendungen und -Ziele
- BIM initiieren und richtig bestellen
- BIM-Projektanbahnung: Organisation, Kollaborations- und Koordinationsprozesse

Agenda

08.30 – 09.00 Uhr
Eintreffen der Teilnehmer

09.00 – 09.15 Uhr
Begrüßung durch
Dr. André-Marcel Schmidt,
G-TEC Ingenieure GmbH

① 09.15 – 10.30 Uhr
Perspektive Architekten:
Jörg Ziolkowski,
ASTOC ARCHITECTS AND PLANNERS GmbH

10.30 – 10.45 Uhr
Kaffeepause

② 10.45 – 11.45 Uhr
Perspektive Versicherungen:
Steffen Lehmann und Jochen Scholl,
UNITA-Gruppe

③ 11.45 – 12.15 Uhr
Perspektive Unternehmen:
Axel Schneider,
G-TEC Ingenieure GmbH

12.15 – 13.15 Uhr
Mittagessen

④ 13.15 – 14.00 Uhr
Perspektive TGA:
Nicolai Eich,
G-TEC Ingenieure GmbH

⑤ 14.00 – 15.30 Uhr
Perspektive Bauherren:
Robert Wocjichowski,
vrame Consult gmbh

15.30 – 16.00 Uhr
Kaffeepause

16.00 – 16.30 Uhr
Podiumsdiskussion mit allen Referenten

16.30 – 17.00 Uhr
Fragerunde, Feedbackrunde,
Verabschiedung und Ausklang

Änderungen der Zeiten und Reihenfolge der Vorträge möglich.

VORTRÄGE

① 09.15 – 10.30 Uhr
Jörg Ziolkowski
ASTOC ARCHITECTS AND PLANNERS GmbH

BIM aus Architektensicht:

Viele Herausforderungen – große Chancen!

- Beispielhaft: Implementierung und Prozessgestaltung im Architekturbüro ASTOC
- Die wichtigen Fragen: Welche Vorteile bietet BIM? Welche Risiken? Welche zusätzlichen Ressourcen sind erforderlich? Wie sieht die langfristige Strategie aus?
- Was heißt BIM für uns? Die Definition eines eigenen Selbstverständnisses über Ansprüche und Zielsetzungen
- BIM für kleinere Architekturbüros: Erfahrungen und Empfehlungen zur Positionierung
- BIM als Prozess: Woher kommt das erforderliche Know-how?
- Aus Erfahrungen lernen: Konkrete Praxisbeispiele von BIM-Anwendungen
- Noch eine Perspektive: Die Entwicklung von BIM aus der Sicht von buildingSMART

④ 13.15 – 14.00 Uhr
Nicolai Eich
G-TEC Ingenieure GmbH

BIM aus dem Blickwinkel der TGA:

Vom Einführungsprozess zur täglichen Praxis

- BIM bei G-TEC: Der Einführungsprozess Schritt für Schritt, die Erarbeitung der Entscheidungsvorlagen und die Einbeziehung der Mitarbeiter
- BIM heißt umdenken: Zukünftig wird nicht mehr gezeichnet, sondern modelliert
- BIM ganz konkret: Anwendungsbeispiele und Bewertung der Relevanz, u. a. für die Durchbruchplanung, Vergabegespräche oder die gewerkeübergreifende Abstimmung
- Exkurs: Open BIM vs. Closed BIM im Hinblick auf Anwendung und Verbreitung

Alle Referenten erläutern ihre Perspektive anhand konkreter Praxisbeispiele und -erfahrungen.



10.45 – 11.45 Uhr
 Steffen Lehmann, Jochen Scholl
 UNITA-Gruppe

**BIM aus dem Blickwinkel von Versicherungen:
 Grauzonen, Vertragsgestaltung, Datensicherheit**

- Erweitertes Leistungsspektrum bei BIM-Projekten: Neue Anforderungen für die Risiko-Absicherung von Architekten und Ingenieuren
- Berufshaftpflichtversicherung: Grauzonen durch die unscharfe Grenze zur „Koordination“, Erweiterungen für das BIM-Management
- Fallstricke bei der Vertragsgestaltung: Worauf bei der Übernahme von BIM-Leistungen zu achten ist
- Projektspezifischer Versicherungsschutz: Ist die Projektversicherung die Patentlösung für alle? Neue Konzepte: Risiko-Absicherung über die gesamtschuldnerische Haftung aller beteiligten Unternehmen
- Absicherung von Gefahren durch Cyberangriffe, Datenverlust und Datenschutzrechtsverletzungen
- Erfahrungen aus der Praxis



14.00 – 15.30 Uhr
 Robert Wocjichowski
 vrame Consult gmbh

**BIM aus Bauherrensicht: Praxiserfahrungen
 von der Vertragsgestaltung bis zum Projektabschluss**

- BIM im Projekt – Auftraggeber-Informationen-Anforderungen und BIM-Abwicklungsplan: Projektspezifische Anforderungen zur vertraglichen Fixierung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer auf Grundlage der Zielvorstellung des Auftraggebers
- BIM-Rollen und Verantwortlichkeiten: Welche neuen Rollen und Aufgaben ergeben sich durch BIM?
- BIM-Projekttablauf am konkreten Beispiel: Von der Initiierung über die Zusammenarbeit in verschiedenen Leistungsphasen bis zum Projektabschluss
- BIM-Anwendungsfälle im Detail: Die technische Umsetzung anhand von Softwareanwendungen und Plattformen mit Fokus auf die modellbasierte Kommunikation, die Koordination und die Kollaboration



11.45 – 12.15 Uhr
 Axel Schneider
 G-TEC Ingenieure GmbH

**BIM aus Unternehmensperspektive:
 Visionen, Strategien, Konzepte**

- Mit BIM in die Zukunft: Anpassung und Validierung der Unternehmensstruktur, die neue BIM-Planungskultur und Konsequenzen für die Personalentwicklung, z. B. Kompetenzaufbau, Wissensvermittlung, Schulung
- Mit BIM rechnen: Abrechnung von BIM-Leistungen, erforderliche Investitionen, Auswirkungen und Anpassungen für das Controlling
- BIM im Wettbewerb: Vermarktung und Unternehmenskommunikation, Honorierung, Kooperationsmodelle, Geschäftsmodelle
- BIM als Prozess: Von der Einführung bis zur Abstimmung von erforderlichen Verantwortlichkeiten, Aufgaben und Kompetenzen etc.

**Veranstaltungsinfos
 in der Übersicht**

WANN?

27. November 2018 | 09.00 – 17.00 Uhr

FÜR WEN?

Architekten, Ingenieure, Projektsteuerer, Mitarbeiter von Generalunternehmen, Mitarbeiter von Kommunen/Bauämtern, Studenten

WO?

Georg Akademie
 Langenauer Straße 12 | 57223 Kreuztal

TEILNAHMEGEBÜHR*

Pro Teilnehmer: 199,00 EUR
 Studenten: 30,00 EUR

Das Seminar ist bei der Architekten- und Ingenieurkammer NRW jeweils mit 8 Fortbildungspunkten anerkannt.

* Inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränken, zzgl. MwSt.

Die Referenten: Erfahrene Experten mit unterschiedlichen Blickwinkeln



NICOLAI EICH

Planung HLS, G-TEC Ingenieure GmbH | Siegen

Nicolai Eich ist seit 2013 bei den G-TEC Ingenieuren und moderiert hier den Implementierungsprozess von Building Information Modeling. Er hat als G-TEC-Experte u. a. im Rahmen einer Konferenz zur Digitalisierung der Baubranche die Potentiale von BIM dargestellt.



DIPL.-ING. STEFFEN LEHMANN

Selbstständiger Kundenberater Vertrieb bei der spezialisierten UNIT Versicherungsmakler GmbH

Steffen Lehmann ist seit 2004 selbstständiger Kundenberater Vertrieb bei der auf die Berufshaftpflichtversicherung von Ingenieuren und Architekten spezialisierten UNIT Versicherungsmakler GmbH. Zuvor war er Niederlassungsleiter bei KLA kiplandschaftsarchitekten GmbH. Als ausgebildeter Dipl.-Ing. (FH) und Versicherungsfachmann (BWV) hat er Vorträge zu BIM und Versicherungsschutz auf der BIMconvention in Aachen 2016 und 2017 gehalten. Steffen Lehmann ist außerdem Unterstützer/Mitglied von BIM-Cluster NRW, ccBIM e. V.



DIPL.-ING. AXEL SCHNEIDER

Geschäftsführender Gesellschafter der G-TEC Ingenieure GmbH | Siegen

Axel Schneider ist Gründer und Geschäftsführender Gesellschafter der G-TEC Ingenieure GmbH aus Siegen. Gegründet 1994 ist die G-TEC Ingenieure GmbH inzwischen das größte Ingenieurbüro für Technische Gebäudeausrüstung in Südwestfalen mit über 60 Mitarbeitern. Axel Schneider ist ein Verfechter der Digitalisierung und stellt das Unternehmen diesbezüglich konsequent auf.



JOCHEN SCHOLL, M. A.

Leiter Öffentlichkeitsarbeit der UNITA-Gruppe

Jochen Scholl ist seit 2000 Leiter Öffentlichkeitsarbeit der UNITA-Gruppe. Er befasst sich insbesondere im Bereich Produktmanagement (UNIT-Sonderbedingungen) mit dem Thema BIM und Berufshaftpflichtversicherung. Diesbezüglich veröffentlichte er u. a. Artikel in: Deutsches Ingenieurblatt 11/17, VBI-Magazin „Beratende Ingenieure“ 3-4/2018.



ROBERT WOJCIECHOWSKI

Project Consultant, vrame Consult GmbH | Oldenburg

Robert Wojciechowski studierte Bauingenieurwesen an der Jade Hochschule in Oldenburg und war hier als Tutor für CAD und für die Betreuung des 3D-Druckers verantwortlich. Im Anschluss war er in einem Tragwerksplanungsbüro in Oldenburg für die modellbasierte Ausführungsplanung (Schal- und Bewehrungsplanung) zuständig und betreute bei einem Hamburger Generalunternehmer die Modellierung und Mengenermittlung von Ausbaugewerken, die Arbeitsvorbereitung (modellbasierte Terminplanung, Baustelleneinrichtung) sowie die BIM-Koordination. Seit 2016 arbeitet er bei der vrame Consult GmbH, bei der er vorrangig BIM-Projekte initiiert und begleitet.



DIPL.-ING. JÖRG ZIOLKOWSKI

Geschäftsführender Gesellschafter ASTOC ARCHITECTS AND PLANNERS GmbH | Köln

Jörg Ziolkowski ist Architekt und geschäftsführender Gesellschafter von ASTOC ARCHITECTS AND PLANNERS GmbH in Köln. Er ist dort u. a. verantwortlicher Ansprechpartner für das Arbeiten mit BIM und die damit einhergehende Digitalisierung der Arbeitsweisen, wie bspw. den Einsatz von Datenbanken (Open BIM) und Templates sowie die Entwicklung der dazu passenden Teamstrukturen. Als Mitglied im Bund Deutscher Architekten BDA engagiert er sich intensiv im Bereich BIM und ist Sprecher der Regionalgruppe Rheinland von buildingSMART.



Moderation:

DR.-ING. ANDRÉ-MARCEL SCHMIDT

Leitung G-TEC Akademie, G-TEC Ingenieure GmbH | Siegen

André-Marcel Schmidt ist promovierter Ingenieur des Maschinenbaus. Seit 2014 unterstützt er die G-TEC Ingenieure GmbH im Handlungsfeld Industrie insbesondere bei Themen an den Schnittstellen Haustechnik, Gebäude und Produktion. André-Marcel Schmidt ist zudem Leiter der G-TEC Akademie.

„Wir entwickeln Energie“ – die G-TEC Akademie

Die G-TEC Akademie ist eine eigenständige Bildungs- und Informationsplattform. Unter dem Leitgedanken „Wir entwickeln Energie“ bieten wir ein Forum für in- und externe Bildungsveranstaltungen, wissenschaftliche Diskussionen und Vortragsreihen – innovativ und informativ zu Energieplanung, TGA-Planung und Energie-Monitoring sowie weiteren aktuellen Themen unserer Branche.

ENERGIE-
PLANUNG

INDUSTRIE UND
PRODUKTION

UNTERNEHMENS-
MANAGEMENT

BAUPLANUNG
BAUPRAXIS
BAURECHT

DIGITALISIERUNG

Bitte melden Sie sich an!

Fax 0271. 33883-10.

Praxistag BIM | 27.11.18 | Kreuztal

Weiterer Teilnehmer:

Name

Name

Vorname

Vorname

Firma

Mitglieds-Nr. Ingenieur- o.
Architektenkammer

Gutschein-Nr.

Straße

Datum, Unterschrift

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Mitglieds-Nr. Ingenieur- o.
Architektenkammer

Gutschein-Nr.

Da wir bei unseren intensiven Weiterbildungsmaßnahmen Raum für Diskussionen geben wollen, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die zur Verfügung stehenden Seminarplätze werden entsprechend dem Eingang der Anmeldungen vergeben. Die Teilnehmer erhalten eine Rechnung und eine Anfahrtsbeschreibung.

Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr bei Absage ist nicht möglich. Sie können jedoch Ersatzteilnehmer benennen.



G-TEC Ingenieure GmbH
G-TEC Akademie

Friedrichstraße 60 | 57072 Siegen

T 0271. 33883-0 | F 0271. 33883-10

akademie@gtec.de | www.gtec-akademie.de